



Fwd: Antrag zum Blindenleitsystem

M. Klein An: s.schmickler, 'H.Allelein@stadt-gl.de'

01.02.2016 13:56

Protokoll:

Diese Nachricht wurde beantwortet und weitergeleitet.

Sehr geehrter Herr Schmickler,
können Sie hierzu in der Sitzung des Inklusionsbeirates am Mittwoch, an der Sie laut Frau Allelein wohl teilnehmen wollen, etwas sagen?
Vielen Dank im voraus.
Mit freundlichen Grüßen
Manfred Klein

Katterbachstr. 67a
51467 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 / 83572

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff: Antrag zum Blindenleitsystem

Datum: Sun, 31 Jan 2016 18:42:31 +0100

Von: BSV-RBK <info@bsv-rbk.de>

Antwort an: BSV-RBK <info@bsv-rbk.de>

An: M. Klein <manfred.klein@gmx.de>

Kopie (CC): H.Allelein@stadt-gl.de, J.Odenthal@netcologne.de

Sehr geehrter Herr Klein,

leider müssen wir feststellen, dass das Blindenleitsystem am S-Bahnhof in Bergisch Gladbach noch eine ca. 15 m lange Lücke zwischen Bussteig 6 und dem Leitsystem zur Johann-Wilhelm-Lindlar-Straße. Es ist verwunderlich, dass seit dem Bauende des Leitsystems keine Anstalten gemacht werden, diese Lücke zu schließen. Vielleicht wurde es einfach vergessen.

Wir stellen hiermit den Antrag, diese Lücke durch ein Blindenleitsystem zu schließen, damit wir als Blinde mit dem Langstock die Möglichkeit erhalten, so in die Fußgängerzone oder auch zum Taxi zu kommen.

Wünschenswert wäre auch ein verbindendes Leitsystem zwischen Johann-Wilhelm-Lindlar-Straße und Poststraße entlang der Stationsstraße, nach dem dort der Bürgersteig mit seiner hilfreichen Bordsteinkante entfernt

wurde.

Dieser Leitweg wäre hilfreich, um auf kurzem Weg zu den Bussteigen 8bis 12 gelangen zu können.

Wir bedauern, dass nach Wegfall der Bushaltestelle „Markt“ bei der Ersatzhaltestelle „Poststraße“ die beampelte Überquerung ohne Rücksicht auf Blinde und hochgradig Sehbehinderte installiert wurde. Hier bitten wir um eine Nachrüstung mit einer akustischen Ampelanlage.

Nach dem das neu Blindenleitsystem in der Fußgängerzone mit taktilen Rippen versehen wurde, möchten wir darauf hinweisen, dass die bisher verwendeten Rillen bald auch durch diese Rippen ersetzt werden sollten um das System zu vereinheitlichen.

Wir bitten Sie, unsere Vorstellungen in der nächsten Beiratssitzung als Tagesordnungspunkt hinzuzufügen.

Mit freundlichen Grüßen
Dietger Sandner - Vorsitzender
Blinden- und Sehbehindertenverein des Rheinisch-Bergischen Kreises e.V.
Borngasse 137
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202/2571609
E-Mail: info@bsv-rbk.de
Internet: www.bsv-rbk.de